

Ressort: Politik

EU-Parlamentspräsident Schulz: Sanktionen gegen Kiew möglich

Köln, 23.01.2014, 10:14 Uhr

GDN - Der Präsident des Europäischen Parlaments, Martin Schulz (SPD), hält angesichts der andauernden Gewalt in der ukrainischen Hauptstadt Kiew EU-Sanktionen gegen die Regierung des Landes für möglich. "Wenn die Gewalt nicht gestoppt wird und wenn die Regierung weiterhin auf Gewalt setzt, dann wird man ihr sagen müssen, das hat Auswirkungen bis hin zu Kontensperrungen oder Visa-Restriktionen", sagte Schulz am Donnerstag im "Deutschlandfunk".

Der EU-Parlamentspräsident rate auf der anderen Seite aber auch dazu, die Tür zur EU für die Ukraine nicht zuzuschlagen. Damit würde die EU "der Opposition in den Rücken" fallen, so Schulz. Er rate deshalb "dringend dazu", über Maßnahmen nachzudenken, gleichzeitig aber auch den Dialog mit der ukrainischen Regierung weiter fortzusetzen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28881/eu-parlamentspraesident-schulz-sanktionen-gegen-kiew-moeglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619